

Kurzinformationen über je eine der o.a. Sektenarten

	Scientology Organisation	Zeugen Jehovas
Gründer	Lafayette Ronald Hubbard (1911 – 1986) , Verfasser von Kurzgeschichten, Science-Fiction-Geschichten und Wildwestromanen.	Charles Taze Russell (1852 – 1916) , Mitbegründer und Herausgeber eine Verlages und von Zeitschriften
Entstehung	<ul style="list-style-type: none"> • 1950 erscheint das Buch „Dianetik“. • 1951 wird in den USA die erste Kirche gegründet • 1970 erste Niederlassung in Deutschland 	<ul style="list-style-type: none"> • 1879 erscheint die 1. Ausgabe des Wachturms • 1881 wird die Wachturmgesellschaft gegründet • Seit 1931 Zeugen Jehovas • 1903 mit der Eröffnung eines Büros in Elberfeld eine erste organisatorische Einrichtung in Deutschland
Organisation	<ul style="list-style-type: none"> • Hierarchische Organisationsstruktur • Verbreitung scientologyspezifischer Produkte und Techniken insbesondere das <i>Auditing</i> • Weltweite Zentralen: Los Angeles, Florida, Sidney, Kopenhagen • Deutsche Zentralen in Berlin, Hamburg 	<ul style="list-style-type: none"> • „Theokratische Organisation“ (Herrschaftsform, bei der die Staatsgewalt allein religiös legitimiert wird.) • Zentrale: New York, Stadtteil Brooklyn • Selters/Taunus Deutsches Zentrum
Lehre	<ul style="list-style-type: none"> • Thetan ist das unsterbliche Wesen eines Menschen mit der Anlage zur Vollkommenheit. Diese ging jedoch im Laufe der Zeit verloren. • Der Verstand vermittelt zwischen Thetan und Körper. Der reaktive Teil des Verstandes speichert körperliche oder seelische Schmerzen als sogenannte Engramme in einem separaten Speicher, die den Thetan noch weiter einengen. Ziel der Scientologen ist die Verhinderung stärkeren Ansammlung von Engrammen. • Dianetik soll die Engramme auflösen und dem Menschen die Gewissheit geben, dass er ein Thetan, ein spirituelles Wesen ist. • Ziel ist eine völlig gereinigte Welt, in der es keine Kriminalität und keine Leiden gibt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bibel ist die von Gott durch Inspiration offenbarte religiöse Wahrheit; sie ist die Grundlage der gesamten Lehre. • Gottesbild: Jehova ist ein Schöpfergott. der als unsichtbarer Geist gesehen wird und ein persönliches Interesse an jedem Menschen auf der Erde hat. Die Dreifaltigkeit wird abgelehnt. • Eschatologie: (Lehre von den sogenannten letzten Dingen); heute werden über den „Weltuntergang“ keine genauen Termine mehr genannt. Man meint jedoch, dass das Eingreifen Gottes kurz bevorstehe. „Sie erwarten als Anzeichen dafür schwerwiegende und globale Verwerfungen religiöser, politischer, sozialer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Art in der

		<p>näheren Zukunft.“ (Wikipedia)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Totales Blutaufnahmeverbot • Evangelisation und Mission: • Die Evangelisation an Haustüren und öffentlichen Plätzen, die Dienst oder Predigtwerk genannt wird, ist das Markenzeichen der Zeugen Jehovas. • Verhältnis zum Staat: Die Autorität des Staates wird anerkannt, solange dieser nicht gegen Gottes Gebote verstößt(Wehrdienstverweigerung); keine Beteiligung an politischen Aktivitäten wie Demonstrationen, Wahlen. • Schriftverständnis: die Zeugen glauben an die Verbalinspiration der Bibel. Die 10 Gebote werden konsequent eingehalten.
Mitglieder	<p>~ 5000 in Deutschland* ~30000 weltweit* *Quelle: REMID =Religionswissenschaftlicher Medien- und Informationsdienst e.V.</p>	<p>~ 150000 in Deutschland* ~ 4,2 Millionen weltweit* *Quelle: Evangelischen Arbeitsstelle für Religions- und Weltanschauungsfragen</p>